



## Internes

### Themennachmittag zu Betreuung älterer Menschen bei der mAX am 22. April

Wie in der letzten Ausgabe unserer Mieterzeitung angekündigt fand am 22. April eine Veranstaltung im Hause der mAX in Kooperation mit dem Evangelischen Johannesstift statt, bei der noch einmal über die Ergebnisse unserer Pilotphase in Sachen Beratung zu ambulanter Betreuung und Pflege berichtet wurde. Das von der mAX verfolgte Ziel ist die Bewohner im Alter / bei Krankheit besser zu unterstützen, so dass sie möglichst lange in ihren jetzigen Wohnungen verbleiben können.

Wir konnten für diese Veranstaltung eine Vertreterin vom Pflegestützpunkt Märkisches Viertel (ehem. Koordinierungsstelle rund ums Alter) gewinnen.

Manch einem Teilnehmer waren die Angebote des Stützpunktes bereits bekannt – viele jedoch hatten wenig Kenntnis. Einen Teil der Fragen betraf erneut die Umbaumaßnahmen im Bad im Falle eines Bedarfes – hier gibt es inzwischen Erfahrungen durch die mAX. Frau Heckhausen vom Johannesstift gab einen Überblick über die Leistungen der Pflegeversicherung, da dies einen Teil der Fragen aus ihren Beratungsstunden ausmachte. Abschließend wurden Erfahrungen zu ambulanten Diensten ausgetauscht. Und der Wunsch geäußert, innerhalb der Genossenschaft ein System der sozialen Betreuung im Falle von Alter und Krank-

heit zu entwickeln und dabei gut funktionierende Strukturen zu verwenden. Manch ein Bewohner ist auch bereit, ehrenamtlich zu unterstützen. Inzwischen haben sich die Leitungsgremien der mAX und des Johannesstiftes zu einer grundsätzlichen Fortführung der Kooperation verständigt. In den nächsten Wochen wird dazu ein Konzept erarbeitet. Im Rahmen einer „Betriebsbesichtigung“ ist am 24. August unser Besuch beim Johannesstift geplant – Näheres unter Rubrik „Termine“!



### mAX beim Kinderwiesenfest im MV am 3. Juli

den Berichten erfolgte eine lebhaft Diskussion. Dabei ging es insbesondere um die Dinge, die die Bewohner im letzten Jahr beschäftigt haben. Die mAX wird soweit wie sie Einfluss nehmen kann mit den Partnern an Lösungen bzw. Verbesserungen von Situationen arbeiten. Das betrifft z. B. den Einsatz der Genossenschaft bis hin zum Abgeordnetenhaus für den Erhalt der Müllabwurfanlagen oder die Optimierung von Verträgen zur Verbesserung des Winterdienstes. Im Mittelpunkt der Ausführungen des Vorstandes standen die gute Situation der Genossenschaft im Bereich der Vermietung und die Möglichkeiten, weiter zu investieren, um insbesondere die Nebenkosten langfristig so gering wie möglich zu halten. In diesem Jahr war die Neuwahl des Aufsichtsrates erforderlich: Gewählt wurden erneut Herr Ludwig (der dann den Vorsitz übernahm), Herr Kuke, Herr Jähner und Herr Schlöttge.



### Gelbe Tonne Plus bei der mAX ab Juli 2010

Wir haben zuletzt viel über das Erfordernis der abfallgerechten Entsorgung geschrieben. Im Bereich der Gelben Tonne gibt es nun eine Veränderung: bei der mAX existiert ab Juli die Gelbe Tonne Plus. Warum geschieht dies jetzt?

Die Erweiterung auf die Gelbe Tonne Plus kann dazu beitragen, das Aufkommen an Restmüll und damit die Kosten zu verringern. Wir wollen diese Möglichkeit nutzen, auch hier zu Einsparungen zu kommen.

Um den Zweck zu erfüllen, ist es besonders wichtig, sich an die Regeln der Befüllung dieser Gelben Tonnen Plus zu halten. Was gehört in diese Tonne hinein? Zunächst alle Dinge, die bisher auch in die Gelbe Tonne durften: leere Kunststoffverpackungen wie Joghurtbecher, Plastiktüten, Kunststofffolien und -flaschen; Metalle wie Getränke- und Konservendosen, Alufolien; Verbundverpackungen wie Milch- und Safttüten und Vakuumdosen. Also alle Verpackungen mit dem Grünen Punkt!

Zusätzlich können in die Gelbe Tonne Plus folgende Dinge entsorgt werden: metallische Nichtverpackungen wie Töpfe, Bestecke, Werkzeuge; div. Kunststoffe wie Schüsseln, Blumentöpfe; Elektrokleingeräte wie Rasierapparat, Bügeleisen oder Wecker; Holzgegenstände wie Leisten (max. 30 cm lang!) oder Holzspielzeug.

Die Tonnen sind von nun an mit einem entsprechenden Aufkleber versehen. Dort kann jeder noch einmal nachle-

## Infopoint

sen, was man in diese Tonnen geben darf und was definitiv nicht hinein gehört.

### Geplante Schließung der Müllabwurfanlagen – wir wehren uns weiter

Wir hatten in der letzten Ausgabe unserer Mieterzeitung ausführlich über die vom Senat beabsichtigte Schließung der Müllabwurfanlagen durch eine entsprechende Änderung der Bauordnung informiert und darüber, warum die mAX sich dagegen wehrt. Noch ist nichts endgültig entschieden. Um unsere Ansicht noch einmal Ausdruck zu verleihen, hat die mAX sich vor einigen Wochen ebenfalls an die Fraktionen im Abgeordnetenhaus gewandt. Wir hoffen nun auf die zuletzt genannte abgeschwächte Variante nach der die Eigentümer bei vorhandener Mülltrennung die Abfallschächte weiter betreiben können. Sobald es eine Entscheidung gibt, werden darüber berichtet.

### mAX unterstützt mit Spende das Ferienprogramm 2010 im Märkischen Viertel

Das Jugendamt Reinickendorf / Märkisches Viertel hat das Kinderferienprogramm „Kinder in Licht, Luft und Sonne“ wieder initiiert. Die teilnehmenden Kinder aus dem MV erholen sich derzeit gerade für 2 Wochen auf dem Zeltplatz Saatwinkel und erleben eine abwechslungsreiche Feriengestaltung mit Spielmobil, Kanufahrten und mehr. Die mAX hat das Projekt finanziell unterstützt. Wir hoffen nun, dass Kinder, die vielleicht anderenfalls gar keine Ferienreise unternehmen können, viel Spaß daran haben.

### Wir sind für Sie da:

**mAX-Haus**  
Senftenberger Ring 50 C

#### Unsere Hausmeister

• **Herr Brendel**  
0177 / 52 46 132

• **Herr Simader**  
0177 / 24 93 294

#### Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag  
8.30 bis 13.00 Uhr  
Mittwoch  
13.00 bis 18.00 Uhr

#### Allgemeines:

40 20 99 69 Frau Otto

#### Vermietung:

40 20 99 70 Frau Seyfarth

#### Verwaltung:

40 20 99 73 Herr Köhler

#### Fax:

40 20 99 72

#### email:

info@max-mv.de

**www.max-mv.de**

### Impressum: Herausgeber:



**Wohnungsgenossenschaft eG**  
Senftenberger Ring 50 C  
13435 Berlin  
Telefon 030 / 40 20 99 70

#### Layout:

Rank Grafik-Design; Brundorf

#### Redaktionsschluß:

03. Juli 2010

# ...gemeinsam mAX

Mitteilungen der mAX Wohnungsgenossenschaft eG • Ausgabe 67 (Juli 2010)

### Geschmückte Balkone bei der mAX ...

Wie auch immer die Fußball-WM ausgehen mag, zahlreiche Balkone der mAX waren für einige Wochen in diesem Sommer nicht nur mit Blumen geschmückt. Der Fahnschmuck brachte mal auf andere Art Farbtupfer an unsere Wohnhäuser. Bald jedoch werden alle wieder zu der üblichen pflanzlichen Gestaltung zurückkehren. Wir bitten dabei zu beachten, dass die Kästen stets zur Balkoninnenseite angebracht werden müssen. Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Bewertung der Balkongestaltung geben. Im Herbst findet die Auswertung des Wettbewerbs im Rahmen eines Kaffeenachmittages statt: Termin ist der 21. September – siehe auch unter der Rubrik „Termine“.





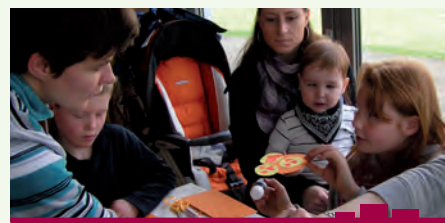


## Spaß beim Osterbastelnachmittag

am 30. März

Ein paar Tage vor den Osterfeiertagen lud die mAX wieder die Kinder zum Basteln von Osterschmuck und zum Eiersuchen ins mAX-Haus ein. Zwölf Kinder folgten mit ihren Muttis unserer Einladung (die großen auch schon alleine). Der Basteleifer war in diesem Jahr besonders groß. Die Kinder hatten vor allem Spaß an den Osterkörbchen. Nach ca. einer Stunde ging es hinaus auf die Wiese, um nach der süßen Osterüberraschung zu suchen. Die Freude der Kinder war groß und das Erstaunen perfekt als

gerade zwei kleine Häschen über die Wiese liefen. Danach haben die meisten Kinder ihre Bastelarbeit fortgesetzt und später stolz nach Hause getragen. Vielen Dank an Frau Kaschel, Frau Wagner und Frau Mollier vom Siedlungsausschuss.



umsdorf. Die Störche begrüßten uns am Eingang in die Dorfkirche, die eine mit Pflanzen verzierte Decke schmückt. Im benachbarten Heimatmuseum erfuhren wir von begeisterten Einwohnern viel Interessantes über damalige und heutige Bräuche der Sorben. Mit vielen neuen Eindrücken traten wir die Heimreise ins Märkische Viertel an. Die nächste mAX-Fahrt wird uns am 23. Oktober nach Weimar führen – Näheres unter der Rubrik „Termine“.



## Tagesfahrt in den Spreewald am 17. April – eine Fahrt in den Frühling

Darauf hatten wir in diesem Jahr lange gewartet: auf einen schönen sonnigen Frühlingstag! Samstag, der 17. April, war so ein Tag und wie geplant startete unser Ausflugsbus in den Spreewald. Die Fahrt ging bis Burg – das größte Flächendorf Deutschlands. Im Ortsteil Burg-Kolonie wartete bereits der Fährbetrieb „Conrad“ mit zwei geschmückten Kähnen auf uns. Zwei Stunden ging es durch die junge Frühlingslandschaft der Fließe und Wiesen – es war traumhaft schön.

Dass die Temperaturen noch nicht so hoch waren, störte kaum jemand, denn wärmende Decken und kleine „Flachmänner“ lagen bereit. Um die Mittagszeit kehrten wir in den „Spreewaldbahnhof Burg“ zum Essen ein – ein ehemaliges Bahnhofsgebäude und heutiges Restaurant mit vielen kleinen netten Überraschungen: so brachte das „Bähnle“ die Getränke.

Anschließend fuhren wir nach Dissen, dem sorbischen Storch- und Muse-



## Termine



## Sommerfest der mAX

findet am 4. September statt

Bald ist es soweit – unser diesjähriges Sommerfest steht vor der Tür. Am Samstag, dem 4. September wollen wir wieder mit unseren Freunden rund um das mAX-Haus feiern. Um 14.00 Uhr geht es los. Neben Essen und Trinken gibt es wieder ein buntes Programm: Musik, Tanz und gute Laune sind garantiert. Für die Kinder wer-

den dieses Jahr mehrere Spielangebote zur Verfügung stehen – bei einem sind auch die Großen gefragt! Natürlich darf unsere beliebte Tombola nicht fehlen – die Preise warten auf ihre Gewinner. Nun heißt es Daumen drücken für schönes Wetter. Und falls von unseren Mietern sich jemand gern nützlich machen möchte,

dann bitte Herrn Schlöttge vom Siedlungsausschuss (Tel. 403 2910) oder Frau Seyfarth von der mAX (4020 9970) fragen. Gern nehmen wir Unterstützung an – sei es jemand bäckt einen Kuchen oder baut am Mittag den Festplatz mit auf.



**Preisvergabe für Balkonwettbewerb am 21. September im mAX-Haus**

Im August wird eine Jury unserer Genossenschaft durch unsere Anlage laufen und wie in den vergangenen Jahren die Bewertung der bepflanzten Balkone vornehmen. Die Preisträger werden dann auf einem gemütlichen Kaffeenachmittag im mAX-Haus prämiert. Dies ist immer eine gute Gelegenheit, mit den Nachbarn ins Schwätzchen zu kommen - daher Termin schon mal vormerken. Die Preisträger erhalten dann ohnehin noch eine Einladung.

Die nächste Betriebsbesichtigung:

**Besuch im Johannesstift Spandau für den 24. August geplant**

Die nächste Betriebsbesichtigung wird etwas anders als beim Kraftwerksbesuch, doch sicher nicht weniger interessant. Wir wollen am 24.08.2010 den Evangelischen Johannesstift in Spandau besuchen. Neben Informationen über die Einrichtung im Allgemeinen wollen wir uns insbesondere die Kirche und das Seniorenzentrum mit Kurzzeitpflege ansehen. Dazwischen genießen wir die Ruhe

im Café „Gartenlaube“ bei einem leckeren Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee. Wer daran teilnehmen möchte meldet sich **bitte bis 10.08.** im Büro der mAX bei Frau Otto (4020 9969) oder Frau Seyfarth (4020 9970) an. Ein Bus wird uns hin und wieder zurück bringen. Treff am mAX-Haus wird um 13.15 Uhr sein – zurück werden wir gegen 18.00 Uhr sein.



Der Termin ist manchem Interessierten vielleicht schon bekannt. Schließlich haben wir seit längerem versucht, den Reisetern zu finden, um dort vor allem auch die Anna-Amalia-Bibliothek besuchen zu können. Dies wird also der Höhepunkt unserer Reise sein. Bevor wir uns den Rokosaal in der Bibliothek ansehen, werden wir einen

## mAX-Tagesfahrt

am 23. Oktober geht nach Weimar

geführten Stadtrundgang unternehmen, der uns vorbei am Schiller- und Goethehaus, an der Herderkirche und durch den Ilm-Park führt. Es wird Zeit geben, sich selbst noch eine wenig im Stadtzentrum umzuschauen. Außerdem ist noch ein Abstecher zum Belvedere geplant. Die Anmeldung dafür muss bis zum 3. September wie im-

mer im mAX-Haus erfolgt sein (bei Frau Otto oder Frau Seyfarth). Wir bitten bei Interesse jedoch um frühzeitige Anmeldung, da die Karten für die Bibliothek begrenzt sind. Am 7. September wird die Kassierung sein. Alle Daten etwas ausführlicher erfahren Sie aus einem der nächsten Aushänge.

## Gratulation



## Herzlichen Glückwunsch!

### Im April

Christian C. D. Ludwig, Gisela Reinecke, Günter Kindiger, Sylwia Hudy, Boguslaw Prokopowicz, Hans-Joachim Steinhäuf, Ralf Brendel, Monika Awizus, Angelika Heins, Dieter Ehlich, Horst Janke, Sepp Eigner, Boban Nikolic, Angelika Breitmann, Ingrid Tege, Peter Tautz, Manfred Look, Christa Schimmel, Christa Bendiks, Björn-Kai Frank, Daniela Richter, Gerda Thurow, Benjamin Fabian, Georg Schmelcher, Hans-Jürgen Stahlberg, Wolfgang Reitmann, Stephanie Niemoth, Birsan Sapmaz, Marion Kuscu, Michael Schmidt, Yvonne Bodner, Ilse Meyer, Monika Gresse, Stephan Kohl, Andreas Fischbach, Lars Pausin, Siegmund Hurek, Dorit Sattler, Angelika Winter, Renate Bleich, Willi Schulz, Ingrid Koschützki, Birgit Hertel

### Im Mai

Erika Reppel, Mandy Stuckert, Carola Blank, Helmut Grabara, Peter Fechner, Ingrid Munder, Wolfgang Müssigbrodt, Angelina Grimm, Florian Blestel, Zofia Wiecek, Gisela Meyer, Eleonore Boeker, Ingrid Jahnke, Detlev Füllgraf, Udo Renner, Roland Glocker, Thi Thu Ha Phan-Nguyen, Monika Schröder, Edda Kunze, Ingrid Clic-

qué, Evelyn Schmidt, Ute Freund, Jörg Kaschel, Erwin Hoffmann, Helmut Krüger, Florian Martens, Gennadij Singermann, Rudi Lehbruch, Liane Stangel, Erika Schlage, Steffen Helle, Martina Hajnal, Marian Brandt, Kurt Schneider, Angela Rulff, Ingrid Olbrich, Sabine Neber, Natalia Paprzycka, Martin Küsener, Christa Günther, Hannelore Merten, Karin Schulz, Martin Berger, Wolfgang Schulz, Hans-Joachim Braun, Ilona Könncke, Gerald Erdelbrock, Manfred Vogel, Irmtraud Schulz, Heidemarie Reimann, Manfred Brochhaus, Klaus-Dieter Rochow

### Im Juni

Marion Wolf, Helga Brandt, Celal Dogan, Ralf Fechner, Agnieszka Maikowski, Frauke Flinder, Wolfgang Lipke, Otto Huse, Susanne Gaida, Regina Belgert, Eleonore Kolm, Barbara Szymanski, Manuela Vönöky, Erika Schmidt, Flordeliza Schikora, Konrad Hirtberg, Lilia Kleim, Helga Hermann, Renate Kuchenbecker, Margot Frey, Dusanka Novak, Katharina Martens, Ronald Linnicke, Gabriele Lessner, Manuela Szücz, Karola Hinkelmann, Christian Lehmann, Michael Buchgert, Agatha Kroll, Dirk Menze, Jennifer Weinzierl, Heike Richter, Florian Venz, Ernst Jertz, Ernst-Jürgen Kuke, Klaus Schlanke, Gerda Gabriel, Huu Dung Nguyen, Wolf-Dieter Schoß, Tamara Hass, Claudia Fabian, Violanta Zachow, Astrid Mastrangelo, Viola Knittel

